



## **Aufnahme ins Projekt „Partnerschulen des Wintersports“**

Liebe Eltern,  
liebe Schülerinnen und Schüler,

vielen Dank für Ihr Interesse am Projekt „Partnerschulen des Wintersports“ (PZW). Wir würden uns freuen, Ihre Tochter oder Ihren Sohn als PZW-Schülerin bzw. PZW-Schüler an unserer Schule begrüßen zu dürfen.

### **Was versteht man unter einer Partnerschule des Wintersports?**

Das Sebastian-Finsterwalder-Gymnasium gehört zu einem ausgewählten Kreis von Schulen, die im Rahmen eines Projekts des Bayerischen Kultusministeriums in Zusammenarbeit mit Sportvereinen und -verbänden als Partnerzentren des Wintersports (PZW) fungieren. Ziel dieses Projekts ist es, „die konkurrierenden Ansprüche von Schule und Hochleistungssport organisatorisch zu harmonisieren“.

Konkret bedeutet das, dass Schülerinnen und Schüler, die aufgrund ihrer sportlichen Verpflichtungen weniger Zeit für schulische Aufgaben haben, gezielt unterstützt werden. So können sie sowohl in der Schule als auch im Leistungssport erfolgreich sein. Lehren, Lernen und Training finden in einer partnerschaftlichen Kooperation statt.

Das Sebastian-Finsterwalder-Gymnasium ist eine von rund 30 Schulen in Bayern, die als PZW-Schule den sportlichen Nachwuchs besonders fördert.

### **Wer wird gefördert?**

Gefördert werden junge Talente aus verschiedenen Wintersportarten, darunter:

Ski Alpin, Biathlon, Langlauf, Nordisch, Skisprung, Freestyle, Skicross, Snowboard, Eishockey, Curling, Eisschnelllauf, Short Track, Eiskunstlauf sowie Rennrodeln

Voraussetzungen für die Aufnahme ins PZW-Projekt sind:

- Wettkampforientiertes Sporttreiben in einem Verein
- Nachweis der gesundheitlichen Eignung
- Erfolgreiche Teilnahme an einem sportmotorischen Leistungstest
- Nachweis der sportlichen Eignung

Weitere Informationen: [www.pzw.bayern.de](http://www.pzw.bayern.de)

### **Wie sieht die Förderung konkret aus?**

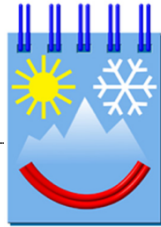
Für jede Schülerin und jeden Schüler im PZW-Projekt erhält die Schule zusätzliche Stundenkontingente, die gezielt zur individuellen Förderung eingesetzt werden. Die Unterstützungsmaßnahmen sind flexibel gestaltet und reichen von regelmäßigem Nachführunterricht in Kleingruppen bis hin zu Blockförderungen.

Das schulische Angebot wird bestmöglich an die Bedürfnisse der PZW-Kinder angepasst — durch eine enge Zusammenarbeit von Schule, Vereinen und Verbänden.

Wir freuen uns, sportbegeisterte Schülerinnen und Schüler auf ihrem Weg begleiten und fördern zu dürfen!

Mit freundlichen Grüßen,

Andreas Rötzer  
PZW-Koordinator am SFG

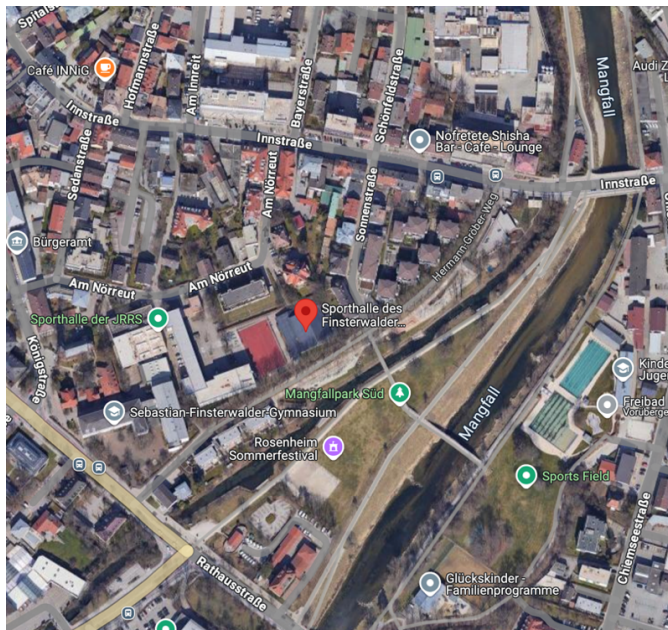


### **Partnerzentrum des Wintersports (Inngau) - Einladung zum sportmotorischen Test**

Liebe Eltern,  
liebe PZW-Kids,

vielen Dank für Ihr/Euer Interesse am Projekt „Partnerschule des Wintersports“. Hiermit laden wir Ihr Kind/Euch herzlich zum diesjährigen sportmotorischen Test des PZW-Zentrum Inngau ein.

<b><u>Datum:</u></b>	Montag, 16. März 2026
<b><u>Uhrzeit:</u></b>	Beginn 14:00 Uhr (bitte 30 Minuten vorher um 13:30 Uhr anwesend sein) Ende ca. 16:00 Uhr
<b><u>Ort:</u></b>	Sporthalle des Sebastian-Finsterwalder-Gymnasiums / Finsterwalderhalle (nördlich der Realschule)
<b><u>Ausrüstung:</u></b>	Sportsachen für Halle und Freiluft (Tight/kurze Hose/passendes Schuhwerk), Getränk und Verpflegung
<b><u>Parken:</u></b>	im Schulhof des Sebastian-Finsterwalder-Gymnasiums
<b><u>Programm:</u></b>	in Kleingruppen werden folgende Übungen absolviert <ul style="list-style-type: none"><li>• 30m Sprint; Stand &amp; Reach; Balancieren; Standweitsprung; Klimmzüge; Sit-Ups; Seitsprünge; Gewandtheitsparcours; 1000m-Lauf (Jahnstadion/Laufbahn TSV 1860 Rosenheim)</li></ul>



**Lageplan:**

**Adresse:** Am Nörreut, 83022 Rosenheim

**An-/Abmeldung:** Anmeldung als eingeladenes PZW-Kind automatisch  
Bei Verletzung/Krankheit: **bitte um Absage bis Freitag, 13. März 2026** bei Andreas Rötzer  
([Andreas.Roetzer@schule.bayern.de](mailto:Andreas.Roetzer@schule.bayern.de))

**Viel Spaß und Erfolg wünschen Ihren Kindern/Euch die PZW-Koordinatoren!**



## **Ärztliche Bescheinigung – Projekt „Partnerschule des Wintersports“**

Ärztliche Bescheinigung über die Sporttauglichkeit zur Teilnahme an leistungssportlich orientiertem Training und Wettkämpfen im Projekt der Partnerschule des Wintersportes.

Sport und Gesundheit, Gesundheit und Sport gehören gerade im Nachwuchstraining bekanntermaßen untrennbar zueinander. Nur so sind Freude, Erfolg und eine erfolgreiche Karriere möglich. In dem Projekt „Partnerschulen des Wintersports“ wollen wir uns diesem Grundsatz stellen und verantwortlich fühlen. Grundlage dazu ist einerseits die Kenntnis der Ausgangssituation und andererseits ein regelmäßiger medizinischer Check.

<b>Name, Vorname</b>	
<b>Geburtsdatum</b>	
<b>PLZ, Ort</b>	
<b>Straße</b>	
<b>Telefon</b>	
<b>Sportart</b>	
<b>Name der Partnerschule</b>	Sebastian-Finsterwalder-Gymnasium Rosenheim
<b>Klasse</b>	

Die durchgeführte Untersuchung bestätigt die körperliche Belastbarkeit und die allgemeine Sporttauglichkeit. Die Teilnahme an den leistungssportlich-orientierten Trainings- und Wettkampfmaßnahmen im Rahmen des Besuchs einer Partnerschule des Wintersports ist möglich; aus medizinischer Sicht bestehen keine Bedenken.

\_\_\_\_\_  
Ort, Datum

\_\_\_\_\_  
Stempel, Unterschrift der Ärztin/des Arztes



## **Antrag auf Aufnahme in die Sportklasse**

Die Aufnahme in die „Sportklasse“ setzt neben den allgemeinen Voraussetzungen auch voraus, dass die Schülerinnen und Schüler Freude am Sport sowie die Bereitschaft mitbringen, sich sowohl im schulischen als auch im sportlichen Bereich anzustrengen und Leistung zu erbringen. Persönliches Engagement und das Erlernen sozialer Kompetenzen sind dabei ebenso wichtig, um in der Verbindung von schulischer und sportlicher Ausbildung die individuellen Potenziale bestmöglich zu entfalten – sowohl auf sportlicher als auch auf kognitiver Ebene.

<b>Name, Vorname</b>	
<b>Geburtsdatum</b>	
<b>Jahrgangsstufe 5 im Schuljahr</b>	

### **○ Sportklasse: mit Teilnahme am PZW-Projekt**

<b>Wintersportart</b>	
<b>Sportverein</b>	
<b>Kaderstatus (falls bekannt)</b>	

### **○ Sportklasse: außerhalb des PZW-Projekts**

<b>Sportart</b>	
<b>Sportverein</b>	
Die Aufnahme in die Sportklasse kann <b>nicht</b> garantiert werden, da PZW-Sportlerinnen und -Sportler Vorrang haben.	

\_\_\_\_\_  
Ort, Datum

\_\_\_\_\_  
Unterschrift eines Erziehungsberechtigten



## Einwilligungserklärung gemäß DSGVO

### **Einwilligung in die Verarbeitung von personenbezogenen Daten im Projekt „Partnerschulen des Wintersports“**

Für die Teilnahme am Projekt „Partnerschulen des Wintersports“ (PZW) ist die Verarbeitung folgender personenbezogener Daten erforderlich.

<b>Schulname</b> <b>(Partnerschule des Wintersports)</b>	
<b>Nachname</b>	
<b>Vorname</b>	
<b>Geschlecht</b>	
<b>Geburtsdatum</b>	
<b>Jahrgangsstufe</b>	
<b>Wintersportart</b>	
<b>Sportverein</b>	
<b>Kaderstatus</b> (falls zutreffend)	

Diese Daten sind nur den im Projekt autorisierten Personen aus dem Bereich der Schule und des Wintersports zugänglich (Schule, Verbandsbeauftragte, Leiter des regionalen Trainingszentrums (PZW-Leiter), Trainer, Projektkoordinatoren beim Bayerischen Skiverband und im Bayerischen Staatsministerium für Unterricht und Kultus). Diese Daten werden in der vom Bayerischen Staatsministerium für Unterricht und Kultus betriebenen und im IT-Dienstleistungszentrum des Freistaat Bayerns gehosteten PZW-Datenbank verarbeitet. Dabei haben nur die oben genannten, autorisierten Personen Zugriff auf die zur Erfüllung ihrer jeweiligen Aufgaben notwendigen Daten. Sie sind verpflichtet, diese Daten nur für ihre jeweiligen Aufgaben im Projekt zu nutzen, und dürfen sie nicht an Dritte weitergeben.

### 1. Verarbeitung von Statusdaten

Ich bin/wir sind damit einverstanden, dass die oben eingetragenen Daten für Zwecke des Projekts „Partnerschulen des Wintersports“ von den o.g. zuständigen Stellen verarbeitet werden.

### 2. Austausch zwischen Schule und Sportverein

Die enge Zusammenarbeit zwischen Schule und Sport ist wesentlicher Bestandteil des Projekts „Partnerschulen des Wintersports“. Meine/unsere Einwilligung in die Verarbeitung von personenbezogenen Daten für Zwecke des Projekts „Partnerschulen des Wintersports“ umfasst deshalb insbesondere einen Austausch zu schulischen und sportlichen Terminen bzw. Leistungstendenzen sowie zur pädagogischen Situation in Schule oder Sportverein meines/unseres Kindes zwischen Schule, PZW-Leiter und Trainern/-innen für einen bestmöglichen Ausgleich zwischen den organisatorischen Anforderungen von Schule und Leistungssport.

Die Einwilligung umfasst **nicht** die Übermittlung von Dokumenten des PZW-Kids bzw. seiner Schülerakte (Leistungsnachweise, Zeugnisse, Ordnungsmaßnahmen etc.).

### 3. Widerrufsrecht

Mir/uns ist bekannt, dass die Anmeldung und Einwilligung freiwillig sind. Ohne die vorstehende Einwilligung ist jedoch eine Teilnahme am Projekt als PZW-Kid nicht möglich. Im Übrigen sind mit der Nicht-Einwilligung oder dem Widerruf der Einwilligung keine rechtlichen Nachteile verbunden.

Die Einwilligung ist jederzeit schriftlich bei der Schulleitung widerruflich. Der Widerruf der Einwilligung führt zum Ende der Projektzugehörigkeit. Durch den Widerruf wird die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung nicht berührt. Wird die Einverständniserklärung nicht widerrufen, gilt sie zeitlich unbeschränkt für die Dauer der Projektzugehörigkeit.

Hiermit willige ich bzw. willigen wir in die Verarbeitung der oben genannten personenbezogenen Daten zu oben genannten Zwecken ein. Die **Informationen zur Datenverarbeitung** haben wir zur Kenntnis genommen.

---

Ort, Datum

Bei Minderjährigen: stets Unterschrift der/des Erziehungsberechtigten Bei Volljährigen: allein Unterschrift des/der Volljährigen	Bei Minderjährigen ab dem 14. Geburtstag: zusätzlich zur Unterschrift der/des Erziehungsberechtigten Unterschrift des/der Minderjährigen



## **Informationen zur Datenverarbeitung nach Art. 13 DSGVO**

im Rahmen des Projekts „Partnerschulen des Wintersports“

Die organisatorische Umsetzung der besonderen schulischen und sportlichen Förderung der PZW-Kids setzt voraus, dass Schule, Sportverein, Sportfachverband und die landesweiten Koordinatoren eine gemeinsame Informationsbasis über den Status der PZW-Kids haben.

Dazu erfasst die Schule für alle teilnehmenden Schülerinnen und Schüler die jeweilige Wintersportart, den Sportverein und ggf. den Kaderstatus und trägt diese Daten sowie Namen, Geschlecht, Geburtsdatum, Jahrgangsstufe in eine vom Bayerischen Staatsministerium für Unterricht und Kultus betriebene und im IT-Dienstleistungszentrum des Freistaats Bayern gehostete Datenbank ein.

### **1. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen**

Sebastian-Finsterwalder-Gymnasium Rosenheim  
Oberstudiendirektorin  
Brigitte Würth  
Königstr. 25  
83022 Rosenheim  
08031 - 2711 1924  
sfg@schulen.rosenheim.de  
[www.sfg-rosenheim.de](http://www.sfg-rosenheim.de)

### **2. Name und Kontaktdaten des/der Datenschutzbeauftragten**

Datenschutzbeauftragter:  
  
Sebastian-Finsterwalder-Gymnasium Rosenheim  
Ulrich Oberender  
Königstr. 25  
83022 Rosenheim  
08031 - 2711 1924  
sfg@schulen.rosenheim.de  
[www.sfg-rosenheim.de](http://www.sfg-rosenheim.de)

### 3. Zwecke und Rechtsgrundlagen für die Verarbeitung Ihrer Daten

Zweck der Datenverarbeitung ist die Umsetzung des Projekts „Partnerschulen des Wintersports“ (PZW); Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung Ihrer Daten ist Art. 6 Abs. 1 Unterabs. 1 Buchst. a) DSGVO.

Für die Teilnahme an dem Projekt ist die Verarbeitung personenbezogener Daten der Bewerberinnen und Bewerber nötig. Darüber hinaus setzt eine optimale Abstimmung der schulischen und sportlichen Belastungen voraus, dass Schule und Sportverein auch über pädagogisch relevante Gesichtspunkte (z. B. Wettkampftermine, Schulaufgabentermine, schulische und sportliche Leistungstendenzen) im erforderlichen Umfang Informationen austauschen dürfen.

### 4. Empfänger von personenbezogenen Daten

- a. Die o.g. Daten werden an das Bayerische Staatsministerium für Unterricht und Kultus (StMUK) als Betreiber der PZW-Datenbank übermittelt.

Kontaktdaten des StMUK

Bayerisches Staatsministerium für Unterricht und Kultus  
Salvatorstraße 2  
80327 München  
Telefon: 089 2186-0  
E-Mail: [poststelle@stmuk.bayern.de](mailto:poststelle@stmuk.bayern.de)

Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten des StMUK

Behördliche Datenschutzbeauftragte des Bayerischen Staatsministeriums für Unterricht und Kultus  
Salvatorstraße 2  
80327 München  
Telefon: 089 2186-0  
E-Mail: [datenschutzbeauftragter@stmuk.bayern.de](mailto:datenschutzbeauftragter@stmuk.bayern.de)

- b. Weitere Empfänger:

Kontaktdaten des IT-Dienstleistungszentrum des Freistaats Bayern (Technischer Betrieb)

Landesamt für Digitalisierung, Breitband und Vermessung  
– IT-Dienstleistungszentrum des Freistaats Bayern –  
St.-Martin-Straße 47  
81541 München  
E-Mail: [poststelle@ldbv.bayern.de](mailto:poststelle@ldbv.bayern.de)

Kontaktdaten des Systemadministrators

Herr BerR Martin Loder  
Dienststelle des Ministerialbeauftragten für die Realschulen in OBB-West  
E-Mail: [mbdb@mbobw.de](mailto:mbdb@mbobw.de)

Kontaktdaten des BSV (Projektpartner)

Bayerischer Skiverband e.V.

Georg-Brauchle-Ring 93

80992 München

Telefon: 089-15702325

E-Mail: [info@bsv-ski.de](mailto:info@bsv-ski.de)

Kontaktdaten des regionalen Trainings-/Partnerzentrums (PZW-Leiter)

Sebastian-Finsterwalder-Gymnasium

Andreas Rötzer

Königstr. 25

83022 Rosenheim

08031 - 2711 1924

[sfg@schulen.rosenheim.de](mailto:sfg@schulen.rosenheim.de)

[www.sfg-rosenheim.de](http://www.sfg-rosenheim.de)

Kontaktdaten des Trainers/der Trainerin bzw. des Sportvereins

--

## 5. Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten

Die Daten eines PZW-Kids werden nach der Erhebung so lange gespeichert, wie dies nach den gesetzlichen Aufbewahrungsfristen vorgesehen oder für die jeweilige Aufgabenerfüllung im Projekt erforderlich ist. Die Löschung der persönlichen Daten eines PZW-Kids erfolgt durch den Systemadministrator im Dezember eines jeden Jahres, wenn entweder kein „Schul-OK“ (keine Schulzugehörigkeit bzw. in der Regel Eintritt in die Jahrgangsstufe 9) oder kein „Sport-OK“ (sportliche Kriterien nicht erfüllt) vorliegt. Die Löschung erfolgt auch, wenn die Projektzugehörigkeit z.B. durch Widerruf der Einwilligung der betroffenen Person endet.

## 6. Betroffenenrechte

Soweit wir von Ihnen personenbezogene Daten verarbeiten, stehen Ihnen als Betroffener nachfolgende Rechte zu:

- Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht, Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO).
- Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO).
- Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen (Art. 17, 18 DSGVO).

- Sie haben das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten, Widerspruch einzulegen (Art. 21 DSGVO).
- Wenn Sie in die Verarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu (Art. 20 DSGVO).
- Falls Sie in die Verarbeitung eingewilligt haben und die Verarbeitung auf dieser Einwilligung beruht, können Sie die Einwilligung jederzeit für die Zukunft widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung wird durch diesen nicht berührt.

Diese Rechte stehen Ihnen auch gegenüber den unter 4. genannten Empfängern zu.

## **7. Beschwerderecht bei der Aufsichtsbehörde**

Unabhängig davon besteht ein Beschwerderecht beim Bayerischen Landesbeauftragten für den Datenschutz, den Sie unter folgenden Kontaktdaten erreichen:

Postanschrift: Postfach 22 12 19, 80502 München  
 Adresse: Wagmüllerstraße 18, 80538 München  
 Telefon: 089 212672-0  
 Telefax: 089 212672-50  
 E-Mail: [poststelle@datenschutz-bayern.de](mailto:poststelle@datenschutz-bayern.de)  
 Internet: <https://www.datenschutz-bayern.de>